Beilage zu Nr. 2 der Schweizer Frauenzeitung

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **32 (1910)**

Heft 2

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Auf dem Eise.

Frisch sich tummelnd, zieht auf dem Eise
Junges Volk verschlungene Kreise,
Einzeln schlängelnd sich in der Schar,
Oder auch als glückliches Paar.

Andre, sich vergnügend mit Schleifen,
Ziehen lange, glänzende Streifen;
Selbst der kleine, wagende Wicht,
Uebt und prüft, ich falle doch nicht?

Zaghaft schwankt in ungleicher Schwere
Hier ein Mädchen, noch in der Lehre;
Fest hält sich an führender Hand,
Wem noch fehlt der sichere Stand.

Nach und nach mit mutigem Zuge
Holt man aus zum eilenden Fluge.
Fühlt dem leichten Vogel sich gleich
Auf dem überfrorenen Teich.

Schmalbesohlt, im eisglatten Raume
Kommt zu Fall, zum purzelnden Baume
Dort ein Pärchen — groß ist die Not,
Größer noch der lachende Spott.

Scharfen Blicks, im dichtesten Knäuel,
Stößt man nicht — es wäre ein Gräuel —
Schlingt sich durch und dreht in die Quer',
Weicht und schmiegt sich, leicht oder schwer.

Wechselnd spricht man zu in der Schenke
Einem Gläschen warmer Getränke:
Glühwein, Thee, Kaffee oder Punsch,
Wie es so des einzelnen Wunsch.

Auf und ab im Wogengedränge
Gleitet hin die jubelnde Menge,
Bis sich neigt der fröhliche Tag
Und die Lust ein Ziel haben mag. —

Vollmond guckt vom östlichen Himmel
In das wirre Eislaufgewimmel,
Stellt als stiller Zeuge sich ein,
Milde breitend goldenen Schein.

Fama sagt, und deckt's mit dem Stempel,
Eisbahn werde alsdann zum Tempel,
Liebe flamm' in Herzen dann auf. —
Sei es, nach natürlichem Lauf. —

J. G. Frei.

Klavierspiel ohne Notenkenntnis und ohne Noten! Nicht viele Neuheiten auf musikalischem Gebiete dürften solches Aufsehen erregen, wie die neueste Auflage des unter obigem Titel erschienenen Systems, handelt es sich doch um die Erlernung des Klavierspiels ohne Noten oder sonstige Vorkenntnisse durch Selbstunterricht. Der Erfinder, Kapellmeister Theodor Walther in Altona hat mehrere Jahre gebraucht, um die Methode auf die jetzige Einfachheit und Höhe zu bringen. So mancher Musikfreund kann sich hiernach ohne weiteres, lediglich durch Befolgung der Erklärung, seine Lieblingslieder selbst einüben, da die Methode so leicht gehalten ist, daß sie ohne Mühe von jedermann sofort verstanden wird. Heft 1 und 2 mit 6 beliebten Liedern besorgt auf Wunsch für Mk. 2.50 die Expedition dieser Zeitung unter Nachnahme des Betrages. [1511

Avis
an den verehrl. Leserkreis.

Mit dem neuen Jahre bieten wir unsern verehrl. Abonnenten die Vergünstigung, dass sie pro Jahr ein Inserat betreff. Stellenanerbieten und Stellengesuche (Raum zirka 10 Petitzeilen) unentgeltlich einmal in unserem Blatt erscheinen lassen können. Wird Chiffre-Inserat gewünscht, so ist für Uebermittlung der Offerten das nötige Porto beizulegen.

Hochachtend

1613 **Die Expedition.**

Gesucht:

1584] eine intelligente ***Tochter,*** *welche Gelegenheit hätte, unter günstigen Bedingungen den* ***Modisten-Beruf*** *gründlich zu erlernen. Eintritt anfangs oder Mitte Januar 1910.*

Frau Hirsig-Hiltbrunner, *Modistin* ***Huttwyl*** *(Kanton Bern).*

Eine in Führung eines gut bürgerlichen Haushaltes ganz erfahrene Tochter, sehr gute Köchin, geschickt in allen Handarbeiten, ordnungsliebend und exakt, wünscht gelegentlich ***Stelle als Wirtschafterin, Haushälterin etc.*** *Da sie reiferen Alters ist und allein steht, würde sie auch ins Ausland gehen. Wenn nötig, kann sie eigenes Mobiliar mitbringen und wäre auch sehr geeignet, sich geschäftlich zu betätigen. Offerten unter Chiffre* ***B R 1578*** *befördert die Exped.*

Rovio (Luganersee)

1481] **502 m ü. M.** Durch den Generoso gegen Osten und die S. Agata **gegen Norden geschützt.** Das ganze Jahr zum Kuraufenthalt für Deutschschweizer geeignet. **Milde, staubfreie Luft.** Neubau mit modernem Komfort. Zentralheizung, Bäder, engl. Closets, Zimmer nach Süden. **Bescheidene Pensionspreise.** Im Hause wird deutsch gesprochen. Prospekte gratis und franko. **Kurhaus Pension Monte Generoso (Familie Blank) in Rovio (Luganersee).**

Französ. Töchter-Pensionat
am Neuenburgersee [1468
Mlle. Schenker, Auvernier, Neuchâtel.

Fischer's Hochglanz-Crême

„Ideal"

unstreitig das beste Schuhputzmittel der Jetztzeit. „Ideal" gibt verblüffend schnellen und schönen Glanz, färbt nicht ab u. macht die Schuhe geschmeidig und wasserdicht. Ein Anstrich genügt gewöhnlich für mehrere Tage. — Zu beziehen in Dosen zu 25, 40 und 60 Cts. durch jede Spezerei- und Schuhhandlung. [1100

Alleiniger Fabrikant: **G. H. Fischer,** chemische Zündholz- und Fettwarenfabrik, **Fehraltorf.** Gegründet 1860.

Schuler's Salmiak-Terpentin-Waschpulver

Mühselig wusch man ehedem,
Jetzt geht es wirklich angenehm; 1467
Das ist Waschpulver Schulers Kunst,
D'rum findet's bei den Frauen Gunst.

Abonnements-Einladung.

Wir laden hiermit zum Abonnement auf die

Schweizer Frauen-Zeitung

mit den Gratis-Beilagen

„Für die Kleine Welt", „Koch- und Haushaltungsschule" mit Modeberichten

angelegentlichst ein.

Die Schweizer Frauen-Zeitung steht im 32. Jahrgange und ist das erste und älteste Frauenblatt der Schweiz. Sie zeichnet sich aus durch reichhaltigen, interessanten, lehrreichen Lesestoff und wird daher als bestes Blatt für den häuslichen Kreis in der ganzen Schweiz geschätzt.

Die Schweizer Frauen-Zeitung kostet pro Quartal nur **Fr. 1.50** und sollte als beste häusliche Lektüre in keiner Haushaltung mehr fehlen.

Bestellungen werden jederzeit entgegen genommen und sind dieselben zu richten an die Administration in St. Gallen.

Hochachtungsvoll

Verlag der
1389] **Schweizer Frauen-Zeitung.**

Kochschule Schöftland bei Aarau

1554] Nach Neujahr beginnt ein 3-monatlicher Kurs für gut bürgerliche Küche und Haushalt. Prospekte durch die Vorsteherinnen, sowie Bezug der neu herausgegebenen **Kochbücher** mit 700 Erläuterungen und praktischen Rezepten, à Fr. **3.50,** geeignet zu Geschenkzwecken.

E. Weiersmüller und **E. Hugentobler.**

Gesucht:

1576] eine gut erzogene ***Tochter,*** *ev. angehende Kindergärtnerin, zur Beaufsichtigung eines 3-jährigen Knaben und leichten Privatzimmerdienst in der Arztwohnung. Lohn 35 Fr. Eintritt baldmöglichst. Offerten an*

Dr. med. G. Schönholzer
Sanatorium Wallenstadtberg bei Wallenstadt.

Eine seriöse junge ***Tochter*** *mit dem Tischservice vertraut, wünscht in einem guten Privathaus die Hauswirtschaft und das Kochen zu erlernen. Ansprüche nach Uebereinkunft. Vorgezogen würde der Kanton Bern.*

Gefl. Offerten unter Chiffre ***K 1462*** *befördert die Expedition.*

Junge ***Töchter,*** *die man zum Zweck ihrer Ausbildung in München möchte Kunststudien machen lassen, finden ein trautes Heim bei einer hochachtbaren und hochgebildeten Dame mit eigenen Töchtern. Die Dame ist geprüfte, vielerfahrene Erzieherin und mit dem Grossstadtleben ganz vertraut. Sie würde auch Kinder zur Erziehung in ihr Haus aufnehmen. Referenzen in der Schweiz und im Ausland. Anfragen unter Chiffre* ***H 1582*** *befördert die Expedition.*

Eine geprüfte ***Wochenbett-Pflegerin,*** *die zwei Jahre in einer Klinik und schon in Privat tätig war, prima Zeugnisse besitzt, könnte noch einige Pflegen annehmen. Offerten sind zu richten an* ***Frl. Mina Speidel, Feilbach*** *b. Cannstatt, Hirschstr. 2 (Württemb.).*

La Perlaz

Pension pour jeunes filles.
Prospectus et bonnes références.
Madame Matthey, Directrice
1583] **St. Aubin-Neuchâtel.** H 6764 N

Ein Hausschatz

für jede umsichtige Hausfrau

ist im Verlage von **H. Diggelmann** in **Zürich V** erschienen, **„Schweizer. Haushaltungsbuch für das Jahr 1910"**, das äusserst einfach und praktisch angelegt und mit einem Kalendarium und **Löschblatteinlagen** für je eine Woche versehen ist, jeder Hausfrau unentbehrlich wird. (H 6598 Z)

Preis 1 Fr. [1612

Berner-

Leinwand zu Hemden, Leintüchern, Kissenbezügen, Hand-, Tisch- u. Küchentüchern, Servietten, Taschentüchern, Teig- oder Brottüchern und Berner-

Halblein,

stärkster, naturwollener Kleiderstoff, für Männer und Knaben, in schönster, reichster Auswahl bemustert Privaten umgehend [1280

Walter Gygax, Fabrikant in Bleienbach.

Für 6.50 Franken

versenden franko gegen Nachnahme

btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leichtbeschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [1600

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Briefkasten der Redaktion.

Für die vielen freundlichen Kundgebungen zu Weihnachten und auf den Jahreswechsel dankt recht herzlich Die Redaktion.

Frau A. V. in Z. Solchen scheinbaren Hintansetzungen darf man in den Zeiten von Weihnachten und Neujahr keinerlei Bedeutung beilegen. Wenn man bedenkt, welche Unmasse von Karten über diese Zeit auf der Post sich stauen, so wundert man sich gar nicht, wenn Karten und Kartenbriefe verloren gehen. Anstatt sofort an eine gewollte Vernachlässigung zu denken und diese mit dem Entzug der Freundschaft quittieren zu wollen, tun Sie besser, in der zweiten oder dritten Woche des neuen Jahres noch eine kurze, freundschaftliche Karte zu schicken, die dann sehr wahrscheinlich beantwortet wird.

Abgeschreckte Leserin in B. Es ist begreiflich, daß eine solche Rohheit Sie empören mußte, so daß Sie den Entschluß faßten, sich nun gar nicht mehr um bedürftig Scheinende zu bekümmern. Das Wohltun ist eine große Kunst, die viel Menschenkenntnis und viel Takt erfordert. Sie glaubten die Familie am Nötigsten Mangel leidend und brachten Brot, Teigwaren, Suppenrollen, Fett, gedörrtes Obst, Kaffee u. a. m. Sie fanden die Kinder allein bei einer Flasche Nußwasser und einem Berg von Süßigkeiten, die Eltern waren im Wirtshaus. Ihr Brot wurde von den Kindern einfach refusiert mit dem rohen Bemerken, daß um diese Zeit niemand Brot esse, es würde doch nur steinhart werden. Wer kann es Ihnen verargen, daß Ihnen die Galle stieg und daß Sie entrüstet nicht nur das Brot, sondern auch alles andere wieder mitnahmen, um daheim hilflos über die verdorbene Welt zu weinen. Solche Erfahrungen sind bitter, aber sie dürfen doch keine Bitterkeit pflanzen für die Zukunft. Solche Enttäuschungen erlebt wohl ein Jeder, der sich ohne Wegleitung von Lebenserfahrenen auf das Feld persönlichen Wohltuns begibt. Machen Sie im Lauf des Jahres Ihre stillen Studien, so werden Sie zur nächstkünftigen Festzeit Ihres guten Herzens sich besser freuen können.

S. M. in L. Wie Sie sehen, ist das Material ungesäumt zur Verwendung gelangt. Senden Sie also getrost das Weitere.

Aphorismen.

Sag' etwas, das sich von selbst versteht, zum ersten Mal, und du bist unsterblich.

*

Es hat noch Niemand etwas Ordentliches geleistet, der nicht etwas Außerordentliches leisten wollte.

Marie von Ebner-Eschenbach.

Sports d'Hiver ✻ Winter Sports

Le froid et le grand air vif abiment la peau. Pour prévenir ces accidents, employez chaque jour la *vraie*

Cold, and sharp strong air injure the skin: in order to avoid this, use every day the *genuine*

Frost und Wetter greifen die Haut an; um üble Folgen zu vermeiden, gebrauche man täglich den *echten*

CRÈME SIMON PARIS

(X 221 H) [1585

von Professoren und Aerzten als das hervorragendste Präparat anerkannt.

Für **Bleichsüchtige** Für **Blutarme**
Für **Geschwächte** Für **Rekonvaleszenten**
Für **Nervöse** Für **schwächliche Kinder**

Kräftigt und nährt den Körper.
Erhöht die Nerven- und physische Kraft.
Appetitanregend, befördert die Verdauung.
Angenehm von Geschmack.
Von Jung und Alt gerne genommen.

Preis Frs. 3.50 die grosse Flasche, in Apotheken erhältlich.

En gros Ferromanganin Cie, Basel, Spitalstr. 9

1496

Blasse Damen Ue 4137 b

und Herren erhalten sofort ohne Schminke einen rosigen, jugendlichen Teint (Lebensröte) durch mein ganz neues, sensationelles Präparat, lange ausreichend, nicht abfärbend, kein Fett, kein Puder, keine Schminke. Niemand kann eine Färbung erkennen. Flacon Fr. 1.50 (Porto 20 Cts.) Blasse Damen erscheinen stets 5—10 Jahre älter. — Nur durch **Ed. Baumann,** Chemiker, **Binningen-Basel V.** [1604

Federn und **Flaum**

enorm billig und gut.

Garantiert neu, füllkräftig, fein entstäubt u. gedörrt, **Federn** p. Pfund Fr. —.90, 1.25, 2.10, 2.70 (Spezial. für Kinderbetten), Fr. 1.40, 2.10, 2.55 (f. Unterbett.), leichten **Halbflaum** Fr. 1.90, 2.25, 2.45 (für Oberbett), **Rupffedern** Fr. 1.80, 2.35, 3.10 (für Kissen), **Nordpol-Flaum-Spezialität** Fr. 3.90 (3—4 Pfund füllt grosses Plumeau), blütenweisser **Halbflaum** Fr. 3.25, 4.—, 4.35, 4.90. Hochfeiner, weisser **Gänse-Flaum** Fr. 6.70 (enorm billig, 3—4 Pfund füllt prachtvoll grosses Plumeau). Gegen Nachnahme. Umtausch gestattet. Garantieleistung. (H 64431 C) [1589

Fachmännische Beratung.

E. Rothschild, Zürich.

RUDOLF MOSSE
grösste Annoncen-Expedition des Kontinents
(gegründet 1867). [1199
ZÜRICH
Aarau — Basel — Bern — Biel — Chur — St. Gallen — Glarus — Luzern — Schaffhausen — Solothurn.
Berlin - Frankfurt a/M. - Wien etc.
empfiehlt sich zur Besorgung von
Inseraten
in alle schweizerischen und ausländ. Zeitungen, Fachzeitschriften, Kalender etc. zu Originalpreisen und ohne alle Nebenspesen.
Bei grösseren Aufträgen höchster Rabatt.
Geschäftsprinzip: Prompte, exakte und solide Bedienung. Diskretion!
Zeitungskatalog gratis u. franco.

Verlangen Sie unsern neuesten Katalog **Gratis** mit ca. **1400** photogr. Abbildungen über garant.
Uhren-, Gold- und Silberwaren
E. LEICHT-MAYER & Cie., LUZERN
Kurplatz Nr. 27.
1542

Locarno. **Pension Villa Eden u. Schweizerheim** in staubfreier, sonniger, ruhiger Lage. Schöne Zimmer mit Balkon. Grosse Terrasse mit brillanter Aussicht auf den Lago Maggiore und das Gebirge. Sehr gute, reichliche Küche. Pensionspreis von **Fr. 5.50** an. (Zà 2954 g) [1425
Prospekte durch **L. & F. Kunz.**

Reine, frische Sennerei-Butter
per Kilo à Fr. **2.75** ab Verkaufsort liefert an solvente Abnehmer [923
Anton Schelbert in Kaltbrunn.

bereiten Sie aus geröstetem Weizenmehl
„Fortamyl"
Generalvertrieb
Max Brunner
Zürich, Schaffhausen.
1561

Schützet die einheimischen Produkte!

Passugger

Man befrage den Hausarzt!

Ulricus- Wasser ist das beste Mittel gegen **Influenza, Katarrhe der Atmungs-** und **Verdauungsorgane, Zuckerharnruhr, Gallensteine** und **Leberleiden.** Uebertrifft Ems, Vichy, Selters und Fachingen an günstiger Mineralisation.

Helene (ähnlich Wildungen) bei **Nieren- und Blasenleiden, Gries- und Steinbildung.**

Fortunatus (stark alkal. Jodwasser) bei **Skrofulose, Drüsenanschwellung, Kropf, Verkalkung der Adern.**

Belvedra (leicht verdaulicher Eisensäuerling) bei **Bleichsucht, Blutarmut und Rekonvaleszenz.**

Theophil **bestes schweiz. Tafelwasser, säuretilgend und Verdauung befördernd.** 1560

Erhältlich überall in Mineralwasserhandlungen und Apotheken.

Neues vom Büchermarkt.

Der grüne Kranz, ein Familienbuch. Mit Kalender für die Jahre 1910 und 1911. Herausgegeben unter Mitwirkung schweizerischer Schriftsteller und Künstler von der Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln in Kempttal. Inhalt: Kalendarium für die Jahre 1910 und 1911. Zueignung. Der Riften-Sali, von Alfred Huggenberger. Der bekehrte Bär, von Lisa Wenger. Sommertag. Die drei Blumen. Der Schütze Tod. Das Kränzlein. Bauernsonntag, Gedichte von Alfred Huggenberger. As Maitligschichtli. Näbelmeer. Gedichte von Meinrad Lienert. Holde Täuschung. Was hani g'seh im Garte? Guter Mond, Gedichte von J. Reinhart. Meiner Mutter. Röhricht im Herbst. Weihnachten, Gedichte von Richard Schneiter. Briefe zweier Pensionsfreundinnen, von Julius Widmer. Der böse Jocko, von Herbert Rikli. Aus dem Schattenreich, von Herbert Rikli. Die Geschichte von den Rezepten, von Richard Schneiter. Fang mich! Ein Schulgeschichtlein von Meinrad Lienert. Austausch, von A. Roulier. Knacknüsse. Für unsere Kleinen: Rätsel. Für unsere Kinder: Sinnestäuschungen. Die Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln in Kempttal. Gemüse-Ernte in Kempttal: Kunstbeilage. Zum Ende. —

Der „Anti-Bravsein"-Klub.

Aus London wird geschrieben: Während die Emanzipationsbestrebungen der englischen Weiblichkeit bis jetzt auf die ältern Jahrgänge beschränkt waren, breiten sie sich jetzt auch auf die hübschen jungen Mädchen aus, die besseres zu tun haben sollten, als Souffragettesreden zu halten. In einer Versammlung beklagte sich neulich eine niedliche, kleine Dame, daß die Ungleichheit der Geschlechter schon im Kindesalter anfange, da die kleinen Jungens mehr Taschengeld bekämen als die kleinen Mädchen, die diese Ungerechtigkeit sehr bitter empfänden. Emanzipation liegt eben in der Luft und hat sich sogar auf die modernen Babys erstreckt, wie folgende reizende Geschichte beweist: Lady Betty Balfour erzählt, als ihre kleine Tochter sechs Jahre alt war, kam einst eine gleichaltrige kleine Cousine zu Besuch. Nachdem diese gefährliche Cousine fort war, ließ das Benehmen des kleinen Balfour-Fräuleins außerordentlich viel zu wünschen übrig, worüber die Mutter sich sehr verwunderte. Auf die dringenden Fragen nach dem Grund dieser Veränderung rückte die Kleine endlich mit der Wahrheit heraus. „Well," sagte sie, wenn du es wirklich wissen willst, ich bin der Anti-Bravsein-Liga beigetreten." Weitere Nachforschungen ergaben, daß der Gründer und Präsident dieser eigenartigen Liga Lady Bettys kleine Tochter war und das einzig andere Mitglied die kleine Cousine, die sie besucht hatte.

Aphorismen.

Der Gescheitere gibt nach! Eine traurige Wahrheit! Sie begründet die Weltherrschaft der Dummheit.

Marie von Ebner-Eschenbach.

GALACTINA

Alpen-Milch-Mehl

Beste Kinder-Nahrung.

Die Büchse **Fr. 1.30.** [191

Warum haben Sie

„Kathreiners Malzkaffee" das beste Erzeugnis noch nicht versucht? Für Nervöse und Herzleidende gibt es kein bekömmlicheres tägliches Getränk als Kathreiners Malzkaffee. Er bietet vollen Kaffeegenuss, ohne jedoch aufzuregen oder sonstwie nachteilig zu wirken, denn er enthält keine schädlichen Stoffe.

Kathreiners Malzkaffee ist ein selbständiges Genussmittel und liefert ohne jeden weiteren Zusatz das vorzüglichste Kaffeegetränk.

Man achte genau auf die Schutzmarke: Bild und Namenszug des Pfarrers Kneipp. [1523

Sauerstoffreichstes Seifen-Pulver

„BORIL"

Schweizer Fabrikat

Die schönste Wäsche im Winter!

Ersetzt Luft- u. Sonnenbleiche, wenn die Wäsche nicht mehr im Freien getrocknet werden kann.

Sträuli & Cie., Winterthur.

Fabrikanten d. rühmlichst bekannten und best eingeführten

Gemahlenen Seife.

O. F. 9886 Q. 1570

Strong reell! Billige Preise!

Bettfedern

pr. Pfd. Mk. 0.60, 0.80, 1.10, 1.35. Prima Halbdaun. 1.60, 1.80, 2.25. Daunen 2.80, 3.–, 3.75, 4.50.

Visuna-Federn gesetzl. gesch.

Spezialität Silberweiss Mk. 2.50, 3.—, 3.50, 4.– per Pfund

Fertige Betten — Bettstoffe

Bettdecken — Bettvorlagen

Preislisten und Proben frei. Bei Federnproben Angabe d. Preislage. Versand gegen Nachnahme.

C. A. Dürr, Baden-Baden. o.

1515

Schweizerische Nähmaschinenfabrik Luzern

Einfach solid, billig

Schwingschiff

Centralspuhle

Vor- und rückwärts nähend

Mailand 1906: Goldene Medaille.

Ablage **Basel:** Kohlenberg 7.
„ **Bern:** Amthausgasse 20.
„ **Luzern:** Kramgasse 1.
„ **Winterthur:** Metzgasse.
„ **Zürich:** Pelikanstrasse 4.
„ **Genf:** Corraterie 4. [1610

Dank

seiner ausgezeichneten, stets gleich bleibenden Qualität hat sich Singers Hygienischer Zwieback auf dem Markte den ersten Platz erobert. [963

Singers Hygienischer Zwieback ist unentbehrl. für Magenleidende, leistet vorzügliche Dienste im Wochenbett und in der Kinderernährung.

Aerztlich vielfach empfohlen und verordnet.

Wo nicht erhältlich schreiben Sie direkt an die

Schweiz. Bretzel- & Zwieback-Fabrik

Ch. Singer, Basel.

1537

beim Einkauf von

PALMIN.

Es werden vielfach minderwertige Nachahmungen mit ähnlich klingendem Namen unterschoben. Man achte daher genau auf die Marke „Palmin" und den Namenszug „Dr. Schlinck".

Vereinigte Raffinerien Carouge-Genf

Nachf. von H. Schlinck & Co.

Alleinige Produzenten von „Palmin"

1611

Reeses **Backpulver** wirkt sicher

FABRIK-NIEDERLAGE: Schmidt & Kern, ZÜRICH.

Garantiert reine [1569

Nidelbutter

liefert billigst

Dillier-Wyss, Luzern.

Graphologie.

1602] Charakterbeurteilung aus der Handschrift. Skizze Fr. 1.10 in Briefmarken oder per Nachnahme Aufträge befördert die Exped. d. Bl

Ausgekämmte Haare (H 6051 Lz)

jeder Farbe, senden Sie an den Unterzeichneten ein; bezahle für ungereinigte p. Pfund Fr. 3—5.

Gottl. Wyrsch, Coiffeur **Küsnacht** (Schwyz). [1571

Stoff-Büsten

mit verstellbarem Ständer [1555

von Fr. 11.50 an.

Büsten nach Mass.

Illustrierte Preisliste gratis und franko.

Herm. Gräter

Basel, Luftgasse 3

Telephon 1376.

O. WALTER-OBRECHT'S

FABRIK-MARKE.

Krokodilkamm

ist der Beste Hornkamm für Haarpflege und Frisur. Ueberall erhältlich.

1586

Erstes deutsches **Frauen-Polytechnikum** (Bwg 2286)
Abteilung V der Ingenieur-Akademie, Wismar a. Osts. 1587
Abteilungen für Architektur und Kunstgewerbe, Bau-Ingenieur-Wesen, Maschinen und Elektrotechnik — Programm durch das Sekretariat.

1595] **Dr. med. M. Bircher-Benner in Zürich** schreibt: Ich konstatiere, dass **alkoholfreie Weine von Meilen** nicht nur ein durststillendes Getränk, sondern ein vorzügliches Nahrungsmittel sind, das vom Säuglings- bis zum Greisenalter vorzüglich ausgenutzt und vertragen wird. Ich verwende Ihre alkoholfreien Trauben- und Obstweine seit Jahren bei allen Krankheiten bei jedem Alter, als durststillendes Getränk und als Krankennahrung und habe dabei nur günstige Erfahrungen gemacht.

1300

Für besseres Schuhwerk verwende man bei Schnee
Hochglanzfett 1559

macht das Leder weich und wasserdicht.

Ueberall erhältlich.

Biscuits und Waffeln

Die Liebhaber von (Ue 2504 h) [1400

1400] **Biscuits**

bringen unsern Produkten andauernd ein steigendes Interesse entgegen.

Die Fabrik bemüht sich auch durch Verwendung nur feinster Rohstoffe und durch neueste Einrichtungen das Beste zu liefern, was die Biscuitsfabrikation heute überhaupt zu bieten vermag.

Stets Neuheiten!

C.W. **Moderne Leinen-Vorhänge** C.W. 1568

garantiert waschecht

Abbildungen u. Preisliste gratis und franko.

MÜLLER-GUEX-Co. WINTERTHUR

BESTES SCHWEIZER FABRIKAT

Stahl-Späne [1532

Schutzmarke — Marque déposée

UNERREICHT in SCHÄRFE und DAUERHAFTIGKEIT.

(H 2750 G) 1374